

## Sicherer Halt in Porenbeton durch Hinterschnitttechnik



Vordächer

### Baustoffe

#### Zugelassen für:

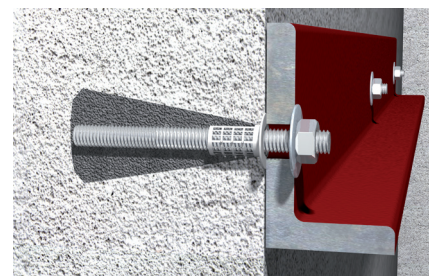
- bewehrte Dach- und Deckenplatten aus Porenbeton
- Porenbetonsteine und -blöcke
- vorgefertigte bewehrte und unbewehrte Wandbauteile aus Porenbeton

### Anwendungen

- Geländer
- Konsolen
- Tore
- Treppen
- Fenster
- Fassaden
- Vordächer
- Holzkonstruktionen
- Stahlkonstruktionen
- Sonnenschutz

### Vorteile

- Das konische Bohrloch garantiert durch Formschluss maximale Tragfähigkeit in Porenbeton.
- Die Zentriertülle PBZ fixiert das Befestigungselement im Bohrloch und ermöglicht dadurch auch die Überkopfmontage.
- Zwei Verankerungstiefen in Verbindung mit Ankerstange FIS A erlauben die optimale Anpassung an die einzuleitende Last.
- Der Innengewindeanker FIS E ermöglicht die oberflächenbündige Demontage sowie Wiederverwendung des Befestigungspunktes und bietet dadurch optimale Flexibilität.



Detail: hinterschnittenes Bohrloch

### Prüfzeichen



### Funktionsweise

- Je nach Anwendung ist die Verwendung von Injektionsmörtel FIS V oder FIS V HIGH SPEED möglich.
- Das Injektionssystem für Porenbeton ist geeignet für die Vorsteckmontage.
- Mit dem Konusbohrer PBB können Bohrloch und Hinterschnitt durch Schwenken des Bohrers in einem Arbeitsgang erstellt werden.
- Der Mörtel füllt den Hinterschnitt komplett aus und überträgt die Last über Formschluss.
- Das Bohrloch wird durch die Zentriertülle PBZ vom Bohrlochmund her verfüllt.
- Das Setzen der Gewindestange FIS A bzw. des Innengewindeankers FIS E erfolgt von Hand durch leichtes Eindrehen.